

Schüler der Europaschule in Wambel sind jetzt Europacoaches

Wambel. Acht Schülerinnen und Schüler des neunten Jahrgangs der Europaschule in Wambel haben jetzt ihre Zertifikate für das Projekt „W.I.R. in Europa“ erhalten.

In dem Projekt, welches von der Zukunftsstiftung Bildung initiiert wurde, geht es darum, Schülerinnen und Schülern das Thema Europa näher zu bringen, indem sie zu Europacoaches ausgebildet werden.

Absolviert haben die Schüler und Schülerinnen das Projekt im zweiten Halbjahr des letzten Schuljahres unter der Leitung von Julia Wolff und Rihab Badreddine. Sie eigneten sich in den letzten Monaten Wissen zum Ideenfeld Europa und zur europäischen Wirklichkeit an, zudem entwickelten sie persönliche Initiativen bei der Verbreitung europäi-

scher Inhalte und Respekt vor den europäischen Werten und damit verbundenen Haltungen. Sie stellten sich die Frage: Kann ich Botschafter für „Europa“ werden und was muss ich dafür tun? Zudem ging es im Projekt um Anerkennung der Inhalte, um Vermittlung dieser Inhalte und die Übertragung in die alltägliche Praxis.

Nicht zuletzt hat das Projekt auch den Anspruch, selbstständiges Denken, Urteilen und kritische Reflexion bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu fördern. Auch die Auseinandersetzung sowie der Umgang mit sozialen Medien wie Snapchat, Instagram oder Tik Tok sowie das Erkennen von Fake-News spielten thematisch eine Rolle. Infos zur Schule auf

www.europaschule-dortmund.eu



Acht Schülerinnen und Schüler haben sich in einem Projekt mit dem Thema Europa beschäftigt.

FOTO SCHULE